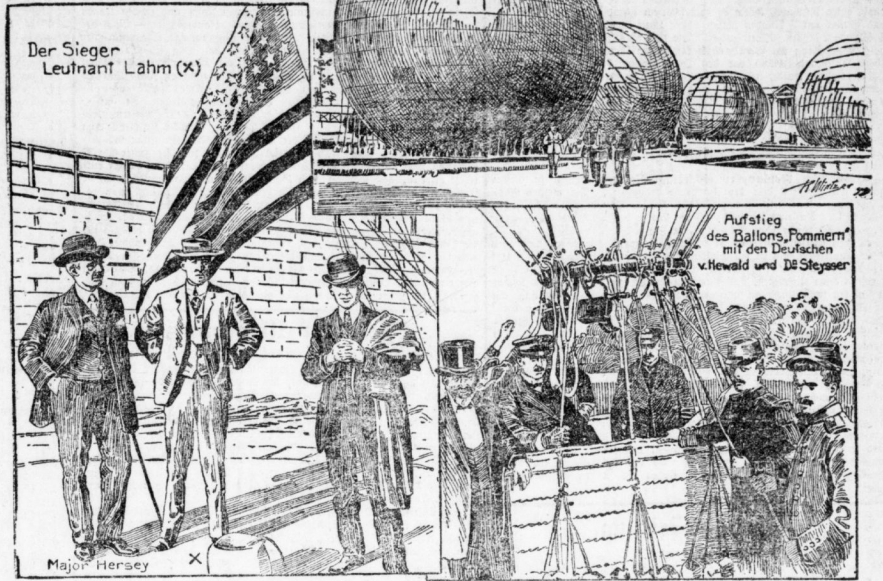


In der großen Gordon-Bennett-Konkurrenz in Paris starteten bekanntlich Teilnehmer aus allen Ländern der Welt. Deutschland war ebenfalls mehrfach vertreten. Ebenfalls Belgien, Italien und verschiedene andere Länder. Als Sieger aus der Konkurrenz ging der Piloter des amerikanischen Ballons Leinwand aus hervor. Ursprünglich war eine Wettfahrt geplant, was aber infolge des unglücklichen Wetters eine Dauerfahrt wurde. Mit anderen Wörtern seien wir, wie sich die Ballons zu ihrer Fahrt rüsten.



Das Gordon-Bennett-Rennen der Lüfte in Paris.

Sportnachrichten.

In Halle unterlagen am Sonntag die Halleischen Preußen I gegen den Halleischen Fußballklub II mit 6:1. Nächsten Sonntag spielen sich in Halle die ersten Mannschaften des Halleischen Fußballklubs und der Berliner Preußen gegenüber.
Britannia I schlägt Sportklub Weiskens I mit 3:1. Am Sonntag haben sich genannte Mannschaften im Verbandsspiel in Weiskens gegenüber. Britannia mit folgender Mannschaft an: Stürmer: H. Schütz, B. Edel, W. Schor, B. Schachtel, Schütz; Mäher: G. Weiskens, M. Bini, W. Müller; Verteidigung: O. Hofe und B. Weiskens; Torwart: H. Edel. Beide Mannschaften lieferten sich ein äußerst hartes Spiel. Sportklub hat ausser, nach jedoch kein die Führung bei dem Spiel überlassen, indem Hallens nicht einigen Hin und Her immer einander. Bis Halbzeit ändert sich nichts an dem Resultat. Nach Wiederbeginn greift Britannia sofort energisch an, und bald kann der rechte Flügel einen Freistoß verwirklichen. Das Tempo wird immer härter, Sportklub will das Verlorene aufholen, Britannia keinen Vorzug verzeihen, endlich wirkt auch dem Sportklub ein Erfolg. Kurz vor Schluss kann H. Schütz die Torzahl auf 3 erhöhen. Mit 3:1 kann Britannia siegreich das Spielfeld verlassen.
Halleischer Barfußklub 05. Am 6. Oktober fand die dritte Generalsammlung im Vereinslokal „Stadt Köln“, Marktstraße, statt. In dieser machte der neuernannte Vorstand die Mitteilung, daß zwei Mitglieder des Vereins mehrere Jahre gefehlt haben, um ein Vereinsmitglied zu werden, welches zum Teil schon am Sonntag zum Austrage kam und bewies, daß der Klub über bedeutende Kräfte verfügt, indem im Dreißigsten W. Krüger den I. Preis erhielt und aus dem Viertelfinale in 13 Stunden als Sieger hervorging, während wiederum Krüger im 100 m Rennen und Spitzung mit 1,40 m siegte. Als weitere Sieger im Dreißigsten folgten mit 10,25 m D. Hagedorn und mit 9,90 m B. Ludwig. Im fünfzigsten wurde ein besonders gutes Resultat erzielt, indem Albrecht den I. Preis mit 9,90 m erhielt, während er im Fünftausenden (von 21 m erreichte. Schmidt erhielt den I. Preis im 1500 m Rennen in 7,20 Min. Mit diesen Resultaten schloß der Kampf, während am nächsten Sonntag noch ein Barfußspiel zwischen der I. und II. Mannschaft des Klubs stattfindet und vor dem Barfußspiel um 3/4 Uhr ein Disputationskampf vom Vorsitzenden Böhmer bis Halbzeit geübt und zurück (2 Mal 6 Kilometer) zum Austrage kommt. Es wird daher den immer weniger werdenden Beobachtungsgegenständen anfallen, daß sie jüngere Leute in welchem Sportklub mit dem Namen „Gymnastik-Club“ und der Aufschrift „S. S. R. 05“ auf der Brust zu treffen begegnen. Erwähnt sei noch, daß der Klub noch erst einjähriger Tätigkeit schon mehrere Preise errungen und an Mitgliederzahl bedeutend zugenommen hat. Der

Sportklub, wo das „Barfuß-Sportklub“ stattfindet, befindet sich gleich oben auf dem Sandberge, wo auch jüngere Leute über 16 Jahren Gelegenheit haben, sich in leichter Weise auszubilden. Die Barfußkämpfe finden regelmäßig Sonntags 9 1/2 Uhr im Vereinslokal „Stadt Köln“ statt.
In Leipzig siegt am Sonntag die dortigen Sportvereine über die Bewegungsspieler mit 3:2. Halbzit 2:1 für die letzteren.
Die internationale Motorfahrzeug-Ausstellung in Leipzig, die gegen 300 Aussteller umfaßt, wurde im Mittelfeld in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste jenseit eröffnet. Überhaupt gemeldet sind 1000 und Ausstellungsorte von Glanzlicht bieten Anzeichen, dann schloß sich ein Auszug. Die Ausstellung veranschaulicht inhaltlich den heutigen Stand der Automobil-Industrie, die hervorragenden Marken, bekannter Mercedes, Benz, Renault, Daimler-Benz, Oldsmobile und Buick sind vertreten. Der Direktor der Ausstellung König Friedrich August von Sachsen hat für den 11. d. M. seinen Besuch angekündigt.
In Dresden gewann am Sonntag der Dresdener Sportklub das Barfußrennen gegen 2:3 Dresden mit 8:1.
Das Lichter-Rennen um den Zingster-Preis, das am Sonntag auf der Dresdener Wasserstraße zwischen der Dresdener Lärreife ausgetragen wurde, gewann der Dresdener Ruderverein. Der Preis ist nunmehr endgültig in den Besitz dieses Vereins übergegangen, nachdem er die Stiftung dreimal hintereinander an sich brachte.
In Witten siegt am Sonntag der Leipziger Fußballklub im Spiele um den von Sportklub Witten in Fußballklub Witten ausgetragenen Pokal mit 7:2. Halbzit stand das Spiel 1:1. 20 Minuten vor Schluss hatte der Leipziger Fußballklub noch mit 2:1 die Führung. In den letzten 20 Minuten erzielte der Leipziger nicht weniger als sechs Tore.
In Berlin siegt am Sonntag der Große Herbst-Preis eine hübsche Unterredung. Es hatte gewonnen. In der letzten Runde des Damenturniers (Singen, Abt. Gesang, Hof und Deme) erraten die fünf Spieler nach dem Start Anschlag. Eine kurze Zeit flüchtete Gungard, doch ging bald darauf Dientmann an die Spitze, da der Motor des Franzosen verlor. In der 15. Runde erlitt wohl Gungard und verlor dadurch mehrere Runden. Späterhin hatte sich Deme auf den zweiten Rang hinter dem vertrieben. In anderen Damenturnieren verlor, und sein Schrittmacher-Kügel unternahm in der 54. Runde das Rennen, Deme in der nächsten Runde an Dientmann vorbeizufahren. Beide lagen auf gleicher Höhe, als der Einziger des Vereins austrat. Er fuhr in das Zentrum von Dientmann in hinein, und beide blieben. Der Einziger lag sofort hinter sich an zu fassen. Während Dientmann noch gefährt nach außen ausweichen konnte, wurde Deme in den Start verwickelt. Wie durch ein Wunder kamen die beiden Schrittmacher von Dientmann mit dem diesen Stutzen davon. Dagegen geriet Deme's Chauffeur Krüger unter den brennenden Motor und mußte mit Brandwunden

an Händen und Beinern vom Blage getrogen werden. Deme wurde am ganzen Körper verbrannt und außerdem durch den Motor an Rücken verlegt. Gleich darauf wurde das Rennen infolge des immer härter einsetzenden Regens abgebrochen. Die Hauptzahl an dem unglücklich gefahrenden Sturz, dem Deme sowie sein Schrittmacher Krüger zum Opfer fielen, trifft entschieden die Direction, die trotz des Regens und der unglücklichen Bahn das Rennen zum Beginn des Rennens gab. Der Große Herbstpreis soll um heute, Montag, nochmals vom Anfang an ausgetragen werden. — Das 50 Kilometer-Rennen um den Brennar-Preis gewann der Berliner Schilde ganz knapp vor Müller.
Die Wettbewerbsmittel des Berliner Verbandes fanden am Sonntag statt und endeten mit einer Ueberraschung, da die Begegnung von Preußen und Union mit 2:2 unentschieden blieb. Dagegen schlug Victoria überlegen mit 9:0 den Berliner Fußballklub. — In der zweiten Klasse schlug „Stern“, Tennis-Verein mit 5:3, „Concordia“ schlug „Wader“ mit 4:3, „Regia“ schlug „Minerva“ mit 5:2.
In Wagnenburg spielte am Sonntag der B. S. R. „Victoria“ von 1896 gegen den Berliner Zoo- und Fußballklub „Victoria“. „Victoria“ gewann das Spiel mit 2:1; bei Halbzit war der Stand 1:0 für die Schwundmänner. Der M. S. R. von 1900 siegte über den M. S. R. „Schloß“ mit 7:2. Beim Wechsel des Spiels war der Stand 2:1 für „1900“. „Victoria“ spielte gegen den Schönefelder Fußballklub „Victoria“ und gewann leicht mit 6:1.
Der Große Preis von Dortmund, ein Steher-Rennen über 10, 30, und 50 Kilometer, hatte Gungard in allen drei Rufen vor Stellind und Bankeznung.
Heddererrennen vom Sonntag. Der Hauptpreis in München (50000 M.) gewonnenen Heimbürgs „Preis“ (Reiter D'Comos) mit 3 Rängen vor „Ganges“, den H. Rabinsius-Preis in Paris (40000 Kronen) (Gedehs „Lebanon“ (Reiter Kewis). Bei den Rennen in Paris-Gangdamm gelangte der Preis des Kaiser-Gewinnens (100000 Franken) in einen glücklichen zum Austrage. Er wurde vom Sieger im Derby und großen Preis, Bonerbillis H.-S. „Montenon“, (Reiter J. Rauch) gewonnen; zweiter „Pantagorda“, dritter „Montenon“. In Paris siegte ein.
In Köln gelangte am Sonntag der Abkühlerpreis, ein Rennen über 10, 20 und 50 Kilometer, zum Austrage. In allen drei Rufen blieb Gungard-Sieger. In 10 Kilometer-Rufen, den Gungard in 10 Min. 12 1/2, Zeit gewann, kam der dritte Teilnehmer, Duver-München, in der letzten Runde durch Ausweichen seines Hinterrades auf die zu gering überhöhten Bahn zu Fall und erlitt einen

Advertisement for Sunlight Soap. The illustration shows a woman in a polka-dot dress washing a white cloth on a table. A box of Sunlight Soap is visible on the left. The text reads: 'Sunlight Seife lässt das mit ihr behandelte Linnen in schneeweißem Weiss erstrahlen und ersetzt dadurch die Rasenbleiche vollständig. Die Sunlight Seife besitzt nicht nur die Eigenschaft schnell und gründlich zu reinigen, sondern sie schon auch gleichzeitig alle Stoffe und Gewebe. Die meisten Detailgeschäfte führen diese vorzügliche Haushaltungsseife in den zwei gangbarsten Größen nämlich: das charakteristische Doppelstück zu 25 Pf. und das handliche kleine Oktogonstück (Achteckformat) zu 10 Pf. Man achte genau auf die gesetzlich geschützte Bezeichnung Sunlight Seife und weise andere Sorten, deren Packungen dem Sunlichtseifenkarton nachgeahmt sind, zurück, da sie nur auf Täuschung des Publikums berechnet sind. Es gibt keinen Ersatz für die echte Sunlight Seife.'



Verzeichnis

Table listing various items for sale or rent, including furniture, real estate, and services, with columns for item name, location, and contact information.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Abgabe von fertigerem Vollholz mit am 10. ds. Mts. einseitig. Denjenigen, welche noch im Besitze von Sägmärkten sein und für sie bis zu dem genannten Tage keine Verwendung mehr haben sollten, wird anbegehrt, in einer Späthebe den Umständen zu bemerken.

Bekanntmachung.

Sur öffentlichen meistbietenden Verpachtung bei dem hiesigen Hofplatz St. Geyla od Antonsl gehörigen, in 12 Parzellen von 2553 bis 4987 qm Größe eingetragenen Ackerplans 99 stüdtl der Trostschtrasse -- Kartenblatt 4 Nr. 87 und 87 auf die 6 Jahre vom 1. Oktober 1906 bis 30. September 1912 ist Termin zur Abgabe von Geboten auf

Bekanntmachung.

Freitag den 12. d. Mts., vormittags 11 Uhr im städtischen Bureau für Grundbesitzamt -- Rathhausstraße Nr. 19, Zimmer 61 -- anberaumt.

Bekanntmachung.

Die gegenwärtig von Herrn Kaufmann Schönbach benutzten beiden Ecken Nr. 1 und 2 im Eismühlengäßchen des Rathsfelleggebäudes sind vom 1. April 1907 ab einzeln oder zusammen zu vermieten.

Bekanntmachung.

Die gegenwärtig von Herrn Kaufmann Schönbach benutzten beiden Ecken Nr. 1 und 2 im Eismühlengäßchen des Rathsfelleggebäudes sind vom 1. April 1907 ab einzeln oder zusammen zu vermieten.

Bekanntmachung.

In dem städtischen Gebäude am Galgenberg 2 ist eine Wohnung im Dachgeschoss, bestehend aus 2 Stuben und 2 Kammern nebst Küche, zu vermieten.

Bekanntmachung.

Die im Vordergebäude des Grundstücks Schönlgr. Nr. 1 belegenen Kellerräume von ca. 74 qm Bodenfläche sollen vom 1. Januar 1907 ab zu Lagerzwecken vermietet werden.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf unsere Bekanntmachung vom 10. Juni 1906 -- General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis Nr. 139 -- bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß der für den Schleichweg festgelegte Grundriß und Höhenplan jetzt förmlich festgelegt worden ist.

Bekanntmachung.

Das nördliche Eismühlengäßchen auf der Gräßlitzer Brücke soll vom 1. Januar 1907 ab zu Geschäftszwecken vermietet werden.

Bekanntmachung.

Sehr gute Neupflasterung wird die Königsstraße zwischen der Weissenhandapotheke und dem Königsplatz bis auf weiteres für den Saar- und Reiterberg abgetrennt.

Bekanntmachung.

Für die Bedienung der Centralheizungsanlage im Rathselleggebäude und im Sparsafengebäude wird ein tüchtiger Metzger gesucht.

Ausschreibung.

Die Pflasterung eines Hofweges in der Wertheburgerstraße zwischen Gütten- und Barbarastrasse soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Bekanntmachung.

Der nächste Markt für Magerfleisch und Ferkel auf dem städtischen Viehhofe in Halle a. S. findet am Sonnabend den 13. Oktober 1906 statt.

Bekanntmachung.

Die Ueberfälle, welche in der vom 20. bis 22. September 1906 beim städtischen Leihkassengeschäft verhängten Verleugung der in dem Monat Juli 1905 verlegten und erneuerten Pländer (Bandnummer von 52961 bis 57492) und Pländerstücke im selben Druck ergab, wurde die in der Verleugung festgewordenen Pländer sind innerhalb der einjährigen Verjährungsfrist

Bekanntmachung.

Alle in dieser Zeit nicht abgehobenen Ueberfälle und frei gewordenen Pländer verfallen dem Refereatsbesitz des Leihkassens bezw. der Ortsamtskasse.

Der Wittfons-Berein der St. Ulrichsgemeinde.

besten Umständen der Armen- und Krankenpflege in unserer Stadt, zu welchem Zweck aus eine Vereins-Dankkollektion angeheißt ist, sowie der Gustav Adolf-Stiftung und der Heidenmission (besonders in unserer Kolonien) zuzuführen, beschließt

24. Bazar

am 18. November zu eröffnen. Alle hochbegüterten Freunde und wohlthätigen Gönner des Vereins und seiner Zwecksetzung werden freundlichst gebeten, für den Bazar geeignete Gegenstände bis spätestens den 3. November an den unterfertigten Vorstand gelangen zu lassen.

Advertisement for G. Schauble, Möbel-Fabrikant, featuring various furniture items and contact information.

Advertisement for Flechten (Fungi) and RINO-SALBE (Rinoceros ointment), describing their medicinal uses.

Advertisement for Herren-Filz-Hüte (Men's felt hats) by Chr. Voigt, featuring illustrations of various hat styles.

Advertisement for Wasche mit Luhrs (Washing with Luhrs), featuring an illustration of a woman washing clothes.

Advertisement for Blutreinigungsteig (Blood purifying ointment) by Carl Booch, featuring an illustration of a person.

Advertisement for Haben Sie (Do you have...), featuring an illustration of a person and text about a product.

Der beliebteste, von der Mode bevorzugte  
Kleiderstoff ist

# Satintuch

Meine für Halle engagierte, aus feinstem Kammgarnwolle  
gewebte

## reinwollene Qualität Satintuch

# Kaiserperle

sieht verarbeitet hochelegant aus und trägt sich ganz  
vorzüglich.

### Satintuch Kaiserperle

ist in allen hellen und dunklen Farben-  
stellungen, weinrot sowie auch schwarz,  
vorrätig und kostet

# 1.85

das Meter doppelt breit

# Mk.

## Friedr. Herm. Hönicke

am Leipziger Turm.

## Deutsche Obst-, Gemüse- u. Imkereiausstellung

zu Magdeburg vom 6.-14. Oktober 1906.

Unter höchstem Protektorat Ihrer Kaiserl. u. Königl. Hoheit der Frau Kronprinzessin Cecilie.

**Freiwillige Eröffnung Sonnabend den 6. Oktober, 11 Uhr**

in den Räumen und Parkanlagen des **Fr.-Wilhelmsgarten**. — Die Ausstellung umfagt 3000 qm unter reichhaltigen Zelten und 5000 qm für Baumkulturstoffe, Obstwägen und Schreibrägen.

Reicher Ausstellung von wissenschaftlichen und technischen Hilfsmitteln, Obst- und Gemüse-Konferenzen, Fong und Honigprodukten, Gartenanlagen, nobelstem Blockhaus.

**Tägliche Konzerte**, geöffnet bis 8 Uhr abends. **Lotterie-Ziehung** am 16. Oktober.

Die Gewinne im Werte von 20 000 Mk. liegen im Gesellschaftslokal aus. — Am 15. Oktober großer Dörmarkt.

**Eintrittspreis**: am 6. Oktober Mt. 1.55, am 7., 8., 9. Oktober Mt. 1.05, die ferneren Tage 55 Pf.

**Der Ausstellungs-Ausschuss.**

### Stadttheater Halle a.S.

Direktion: **M. Richards.**  
Dienstag den 9. Oktober 1906.  
25. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.  
Umarmungsfeier. 10 1/2 Uhr.  
Anfang 7 1/2 Uhr.  
Mit vollständigen Musik.

### Oberon, der König

Große romantische Kern-Oper in 4 Akten.  
Musik von G. M. von Weber.  
Bühnenbearbeitung:  
Geleitmetwurf: **Erzengel Georg von Hülten.**  
Melodramatische Ergänzung: **Joseph Schlar.**  
Dichter: **Joseph von Laube.** Regie: **Eros Rosen.**  
Dramaturg: **Kapellmeister Leopold Fritsch.**  
Ballett-Arrangement u. Orchesterleitung von **d. Ballettmitteln Frau Adele Schatzberg-Wiel.**

Personen:  
Oberon, König der Elfen. **Fritz Schell.**  
Titania, Königin der Elfen. **Ida Siegel.**  
Puck, Diener Oberons. **Berta Grimm.**  
Drossel. **M. Schlotka.**  
Weermörder. **Erna Heiberg.**  
Kaiser Karl der Große. **H. Wänning.**  
Helen von Verdun. **Sergej von Götze.**  
Ghermin, sein Schiff. **Rupert Gogel.**  
Inappe. **Theo Raven.**  
Garon u. Raldisch, Kalif von Bagdad. **Karl Schilling.**  
Rylio, seine Tochter. **Ernstheide Stoll.**  
Nedra, fälsch. Kämmerer. **K. Seibitzberg.**  
Babe-Raban, Zehntoniger von Vertien. **H. Steinf.**  
Palmer, Keisler Gelpelien. **Eddy Reyses.**  
Samuel, der Stammes des Retainers. **Emil Lüben.**  
Amantour, Emir von Tunis. **Ernst Gode.**  
Rohkhan, seine Gemahlin. **H. Wagner.**  
Abdallah, Servant. **H. Rosenbusch.**  
Gitar, Curt, Gede, Frau u. Wassermeister.  
Franzische, Knecht, Berthold u. Zuerliche  
Großwirthschafter, Priester, Waagen, Ober-  
kisten, Geräder u. f. w.  
Zeit: Ende des 8. Jahrhunderts.  
Nach dem 6. und 9. Bild längere Pausen.

### Restaurant zur Handelsbörse,

Zel. 3078. Lausitzstraße 9. Zel. 8079  
Mittwoch den 10. Oktober

## Erstes großes Schlachtfest.

Früh 9 Uhr Selbstkochen, abends diverse Warm- und Suppe.  
Freundlichste Einladung werden noch angenommen.

### Konsum-Verein Halle-Giebichenstein und Umg., E. G. m. b. H.

## Die Abgabe der Markenkarten

findet statt für die Mitglieder in Halle, Schlettau und Cröllwitz  
in den Verkaufsstellen  
**vom 8. bis 11. Oktober,**  
für die Mitglieder in Giebichenstein im Kantor Adrenstraße 14  
**vom 8. bis 9. Oktober.**

### Der Vorstand.

### Jedermann

ist für seine Gesundheit

# mehr Aepfel

genießen.

## Großer Transport angekommen u. verkauft billigst.

Darum denken Sie Ihren Winterbedarf baldigst.

### G. Renneberg, Charlottenstraße 7.

### Färberei Mauersberger, Chemische Reinigungs-Anstalt

für Garderoben und Dekorationen jeder Art, Teppiche, Federn, Handschuhe etc.

**Gardinen-Wäscherei und Spannerie.**  
**Mechanisches Teppich-Kloppwerk.**

6 Filialen in Halle und diverse Annahmestellen.  
Abholen und Rückliefern kostenfrei im Stadtgebiet.  
Fernsprecher 1243 und 1252. Fabrik Fernsprecher Ammendorf 20.

**Spezial-Abteilung für Reinigung von Herren-Garderobe**  
mache ich besonders aufmerksam.

Sprechst. 9-6, Sonntag 10-1.

## AHNE M. 2.

an die zum geübten geübten plattent-  
lefen Schwerk-  
Langähr. Strauß für  
gut. für u. Halbarkeit.

Reparaturen u. Umarbeitung schlechtester  
Gebisse schnell u. billig. Plomben M. 1.50 an.

**P. Prod Beckstein, Leipzigerstr. 43 L**

### Kaisersäle.

Dienstag den 9. Oktober, abends 8 Uhr

## Alexander Winterberger-Abend,

veranstaltet von  
**Magdalena Eckardt (Sopran),**  
**Willy Scriba (Bariton),**

unter gütiger Mitwirkung des Herrn Prof. Alexander Winterberger  
(am Klavier) und des Fräulein Beatrice Winterberger (Klavier).  
Programm: Klavier-Kompositionen; geistliche und weltliche Lieder.  
Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin B. Döll, hier.  
Karten zu Nr. 3.10, 2.10 und 1.05 in der Hofmusikalienhandlung  
Heinrich Rothan, Gr. Steinstraße 14.

### Kaisersäle.

Dienstag den 15. Oktober, abends 7 1/2 Uhr

## I. Philharmonisches Konzert

des **Winderstein-Orchesters** aus Leipzig.  
Leitung: **Hans Winderstein.**

Solistin: **Madame Charles Cahier** aus Neu-York (Gesang).

Programm: **Berlioz:** Epilog a. b. Leben eines Künstlers. **Röntgen.**  
**Saint-Säens:** Mär. u. Savoir u. Dalia. **Rich. Strauss:**  
„Wie durch Rosenkranz“, Soubrette. **Brahms:** Vier u. Klavier.  
Konzertflügel „Blüthner“ aus dem Magazin B. Döll, hier.  
Abonnements auf 6 Konzerte Mt. 12.60 u. 9.60. Einzelkarten zu  
Mt. 3.10, 2.10, 1.05 u. 1.05 in der Hofmusikalienhandlung **Heinrich**  
**Rothan, Gr. Steinstraße 14.** Fernsprecher 2395.

Gute Montag Anfang des alljährlich beliebtesten

## Oktoberfestes im

# Bratwurstglöckle.

Damen-Orchester in Parade-Musaren-Uniform.  
NB. ca. 1000 leuchtende Medaillen kommen zur Beteiligung.

### Neuer Hallischer Hof,

Hauptstraße 5.

Dienstag den 9. Oktober 1906

## Schlachtfest,

was erhaben einlebet **A. Priebs.**

### Waldkater, Dölauer Heide.

Mittwoch den 10. Oktober

## Schlachtfest.

68 laden erhaben ein **Luise Schurig.**

### Felsenburgkeller

(Anh. W. Henze), Giebichensteinstraße 8. — Tel. 1810. —

Dienstag den 9. Oktober

## 1. grosses Schlachtfest.

Morgen Dienstag

## Schlachtfest.

**Joh. Fischer,** Gr. Weidenstraße 39.

Morgen Dienstag

## Schlachtfest.

**Albert Weimar,** Angerweg 5h. — Ia. Wurthwaren. —

### Neues Theater.

Direktion: **E. M. Mautner.**  
Dienstag den 9. Oktober. Anfang 8.  
**3. Ab. M. Sherlock Holmes.**  
Engl. Original-Ausgabe.  
Mittwoch: **H. H. Hens.**  
**Die Sittennote.**

### Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 9. Oktober 1906.

## Neues Theater.

### Hänsel und Gretel.

Schauspiel:

### Stellianische Bauernhe. (Cavallerie Rusticana).

**Altes Theater. Alt-Heidelberg.**

### Vereinigte Leipziger Schanspielhäuser.

Dienstag den 9. Oktober 1906.

## Leipziger Schauspielhaus.

### Sherlock Holmes.

**Neues Operetten-Theater. Vergeltts Gott.**

### Café Roland.

Zünftig Originalkonzert der

## „I. Original Rumänischen Kapelle.“

Dir. **M. Marinescu.**  
Anfang 7 Uhr abends.

### Café Français

Gr. Ulrichstr. 54.  
Jeden Abend Konzert des

## „Salon-Quartett Struck.“

Dir. **Fr. Struck.**

### Theater lebender Photographien.

Große Marktstraße 20.

## Neues Programm.

### Witwen-Versammlung

Dienstag abends 8 Uhr. Gabelstraße 6.

### Apollo-Theater.

Direktion: **Gustav Poller.**  
Gespielte bei „Berliner Thalia-Ensembles.“  
Direktion: **Hermann Schmelzer.**

## Riesen-Lacherfolg

erzielt allabendlich

# „Bis früh um Fünfe!“

Schauspiel in 3 Akten von **Kren u. Sebald.**  
Musik von **Paul Lincke.**  
Als Gäste:  
**Maria Forescu** und **Alfred Schmasow.**

Abend- u. Nach- u. 3 u. 6 Kinder-  
legen. 1 1/2 Mk.  
Steinverlag Dr. 25 Hamburg.

### Kulmbacher Bierstube,

früher Klaus St. Lucas.  
Jeden Abend von 8 Uhr an  
Bessere Unterhaltungsmusik.

### Restaurant u. Café „Neue Welt.“

Neue Bedienung.

**Behagl. gr. u. kl. Vereinsräume**  
mit Piano umfasst **Jacob's Hotel**  
und Restaurant „**Goldener Löwe**“,  
am Leipziger Turm.

Morgen Dienstag

## Schlachtfest.

**Otto Zacherl, Burg 29.**  
Ia. Wurthwaren.

Morgen Dienstag

## Schlachtfest.

**Hermann Müller,**  
Friedrichstr. 4.

Morgen Dienstag

## Schlachtfest.

**Karl Heilig,**  
Friedrichstraße 5.

Dienstag

## Schlachtfest.

**Oskar Knoche,**  
Robert Franzstraße 7.

Jeden Dienstag

## Schlachtfest.

**Fr. Thiele, Goltzstr. 38**